

Ingolstadt

IG Metall-Parlament bestätigt Carlos Gil und Christian Daiker

NEUWAHL Konstituierende Delegiertenversammlung wählt Geschäftsführung und Ortsvorstand neu.

Am 17. April waren 160 Delegierte der IG Metall Ingolstadt dazu aufgerufen, die Geschäftsführung und den Ortsvorstand der IG Metall Ingolstadt neu zu wählen.

Mit 95,04 Prozent wurde Carlos Gil erneut zum Ersten Bevollmächtigten gewählt. Christian Daiker, Zweiter Bevollmächtigter, wurde mit 94,41 Prozent im Amt bestätigt. Die Delegierten honorierten mit dieser eindrucksvollen

Zustimmung die bereits geleistete Arbeit der alten und somit neuen Geschäftsführung.

Nach einem ordentlichen Gewerkschaftstag werden alle Wahlämter neu gewählt. Dazu wählen die Metallerrinnen und Metaller im Vorfeld einer konstituierenden Delegiertenversammlung ihre Delegierten. Dies sichert die basisdemokratische Entscheidungsfindung innerhalb der IG Metall. Neu gewählt wurde



Carlos Gil und Christian Daiker (v.l.)

Foto: Markus Bachmeier

auch der 15-köpfige Ortsvorstand. In ihrer bisherigen Funktion wurden bestätigt: Werner Alpert, Rita Beck, Tobias Braunstein, Karola Frank, Enno Frörmert, Klaus Mittermaier, Thomas Pretzl, Ingrid Radke, Gerhard Retzer, Jörg Schlagbauer, Elvis Schwarzmaier und Tim Wagner. Neu wurden in das Leitungsgremium Andreas Domke, Robert Hackner sowie – für die Seniorinnen und Senioren – Gerda Herker gewählt.

Deine Spende für Hochwassergeschädigte

Vorab: Unser besonderer Dank gilt den vielen Rettungskräften und ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, die unermüdlich im Einsatz waren.

Jetzt heißt es: Solidarität zeigen! Die Betroffenen brauchen schnelle und unbürokratische Hilfe. Der DGB ruft deshalb zu Spenden für die Geschädigten der Flutkatastrophe auf. Der Verein »Gewerkschaften helfen« hat hierzu ein Spendenkonto eingerichtet. Der DGB hat das Konto mit einer Spende in Höhe von 30 000 Euro eröffnet. Weitere Spenden



können auf dieses Spendenkonto eingezahlt werden. Spenderinnen und Spender, die eine Spendenquittung erhalten möchten, geben bitte direkt in der Überweisung ihren vollständigen Namen und ihre Adresse an. Die Spendenquittung wird Anfang des nächsten Jahres zugestellt.

Unbürokratische Soforthilfe

Betroffene, die durch die Hochwasserkatastrophe unerwartet in Not geraten sind, können unbürokratisch eine Soforthilfe erhalten. Anträge können bei den DGB-Regionen im Hochwassergebiet gestellt werden. Weitere Informationen unter: bayern.dgb.de/fluthilfe

SPENDENKONTO

Gewerkschaften helfen e.V. Nord LB
IBAN: DE55 2505 0000 0152 0114 90
Zweck: Hochwasser 2024 Bayern

Finanzielle Notfallunterstützung bei Hochwasserschaden für Metallerinnen und Metaller

2017 wurde vom Vorstand eine Notfallunterstützung für von Naturkatastrophen betroffene Mitglieder beschlossen.

Von Hochwasserschaden betroffene Mitglieder können auf Antrag innerhalb von drei Monaten – gerechnet ab dem Schadenstag – eine Soforthilfe in folgender Höhe erhalten:

- 500 Euro bei einer Sachschadenshöhe von über 5000 Euro,
- 750 Euro bei einer Sachschadenshöhe von über 10 000 Euro und
- 1000 Euro bei einer Sachschadenshöhe von über 20 000 Euro.

Diese können Mitglieder erhalten, wenn sie der Gewerkschaft mindestens zwölf Monate angehören und während dieser Zeit satzungsgemäße Beiträge geleistet haben. Die Soforthilfe gilt nur für Schäden am Wohnraum/-gebäude (nicht für Nebengebäude, Gartenanlagen oder Autos et cetera). Die Sachschadenshöhe ist gegenüber der Geschäftsstelle nachzuweisen.

Schreibt uns bitte im Schadensfall eine E-Mail an ingolstadt@igmetall.de.

Weitere Informationen hierzu auf unserer Internetseite: ingolstadt.igmetall.de

TERMINE

REGELMÄSSIGE INFORUNDE FÜR BETRIEBSRÄTE
Nächste Termine:
23.7. und 3.9.,
im Ingolstädter

Gewerkschaftshaus.
Diese Tagesschulung wird auf der Grundlage des § 37 Abs. 6 BetrVG durchgeführt. Referentin ist Anja Brecht.

Impressum

Redaktion: Carlos Gil (verantwortlich), Markus Bachmeier
Anschrift: IG Metall Ingolstadt, Paradeplatz 9, 85049 Ingolstadt
Telefon: 0841 93 40 90
ingolstadt@igmetall.de
ingolstadt.igmetall.de